

## Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

### Lehrgangsbezeichnung **Ökologisches Nachhaltigkeitsmanagement**

<b>Kompetenzfeld</b>	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
	X				X

<b>Durchführungsort/e</b>	Stuttgart	Berlin	Dresden		
---------------------------	-----------	--------	---------	--	--

<b>Abschluss</b>	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)
	X			

**Kenntnis über die wesentlichen Entwicklungstrends des Nachhaltigkeitsmanagements.**

Kenntnisse über Nutzwertkriterien des Nachhaltigkeitsmanagements.  
Erweiterung der Kompetenzen, um Varianten des Nachhaltigkeitsmanagements beurteilen zu können.

**Wissensvertiefung**

**Qualifikationsziel**

Fähigkeit, eigenständig Nachhaltigkeitsmanagement zu planen und durchzuführen.  
Fähigkeit, die passenden Tools kennenzulernen und auszuwählen.  
Steigerung der Fähigkeiten in Bezug auf unternehmerisches Denken und Handeln, um den unternehmerischen Nutzen von Nachhaltigkeitsmanagement zu beurteilen.

**Wissensverständnis**

Fähigkeit, erworbenes Wissen auf neue Unternehmensbereiche anzuwenden durch die obligatorischen Transferprojekte des Studiums.  
Kompetenz, um Nachhaltigkeitsmanagement im Unternehmen einzuführen.

**RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung**

keine

Lehrform	Präsenz	Präsenz/Online	Online
		X	

Sprache	Deutsch	Englisch		

Workload in Std.	<b>Gesamt</b>	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit
	<b>300</b>	32	134	134

Art der Leistungsnachweise (LNW)	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
			X	X	

## Inhalte

Modul	Schwerpunktt Themen	Seminarzeit/h
Ökologisches Nachhaltigkeitsmanagement	<p><b>Grundlagen Nachhaltigkeitsmanagement</b>            Historie, Rahmenwerke, 3 Säulen, Ziele der Vereinten Nationen, ESG-Faktoren, Corporate Social Responsibility;  <b>Rechtliche Anforderungen: Regulierung und politische Entwicklungen</b>            Agenda 2030, Klimaschutzabkommen 2015, Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie, UN Global Compact, CSR-Berichtspflicht, EU Aktionsplan, The European Green Deal;  <b>Rolle von Nachhaltigkeit in den klassischen Unternehmensbereichen</b>            Querschnittsfunktion von Nachhaltigkeit im Unternehmen, Auswirkungen auf Einkauf, Risikocontrolling, Produktmanagement, Strategie, usw. mit Praxisbeispielen;  <b>Nachhaltigkeit in der Praxis: Aufbau, Organisation und Weiterentwicklung</b>            Organisationsformen, Reifegradmodell, Einbindung von Stakeholdern, Praxisbeispiele;  <b>Nachhaltigkeitsberichterstattung nach GRI</b>            Erstellung GRI-Bilanz, Grundsatz der Wesentlichkeit, Praxisbeispiele;  <b>Nachhaltigkeitsratings</b>            Deutscher Nachhaltigkeitskodex, ISS-Oekom, IMUG</p>	32

<p><b>Wissenschaftliches Arbeiten</b></p>	<p>Befähigung, das Wissen des Moduls in eine konkrete Unternehmens- oder Projektumgebung zu transferieren;          Befähigung, Sachverhalte objektiv und unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen darzustellen;          Leisten von Recherche- und Analysearbeit zu Themen des Nachhaltigkeitsmanagements.</p>	<p>Diese Aspekte werden innerhalb des Moduls und bei der Ausarbeitung der Transferarbeit behandelt.</p>
---	---	---